Zeitschrift: Bündnerisches Monatsblatt : Zeitschrift für bündnerische Geschichte, Landes- und Volkskunde

Herausgeber: F. Pieth

Band: 12 (1861)

Heft: 6

Buchbesprechung: Bündnerische Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bündnerische Literatur.

Der unermüdliche Naturforscher, Prof. Theobald, hat unsere bündnerische Literatur wieder um ein Werkchen bereichert, für welches wir ihm Dank schuldig sind. „Das Bündner Oberland“ ist der Titel desselben, eine gründliche, bisher nicht dagewesene Beschreibung dieses bedeutenden Theiles unseres Gebirgskantons ist das Thema, das sich der Verfasser gestellt hat. In der einleitenden Uebersicht wirft er zuerst vom Mittenberg bei Chur einen Blick auf das ganze Vorderrheinthal mit den angrenzenden Bergketten. Das 1. Kapitel führt uns sodann über Felsberg und Reichenau dem merkwürdigen Calanda nach an die Pforten des Oberlands. Das 2. Kapitel gibt eine Schilderung des Geländes von Trins mit seiner interessanten Schloßruine und geleitet uns mit Abstechern nach den nahen Gebirgen bis über Flims mit seinen schönen Wiesenflächen und Wäldern dem zum Baden einladenden See entlang hinaus. Das 3. Kapitel macht uns mit dem so gesegneten Rheinthal von Ilanz (Gruob) bekannt, während das 4. Kapitel dem so herrliche Aussicht gewährenden Piz Mundaun speziell gewidmet ist. In den folgenden Kapiteln beschreibt der Verfasser seine und zum Theil Pl. a Spescha's Wanderungen durch das ganze Oberland mit seinen Nebenthälern und Bergspitzen, wodurch uns manche bisher unbekannte Gegend nahe gerückt wird und schiebt geeigneten Orts zwischen die Naturbetrachtungen geschichtliche Mittheilungen ein, welche dem in Graubündens Geschichten nicht bewanderten fremden Reisenden sehr willkommen sein werden. In einem Anhange gibt uns das Werkchen noch eine geognostische, botanische und zoologische Uebersicht und den Schluß bildet unter dem Titel „Romanische Sprache“ ein kurzer Abschnitt, worin nach einigen Bemerkungen eine romanische Rede des Abts Peter von Pontaningen und ein Kriegslied von J. Camichel von Disentis mitgetheilt wird. Beigegeben ist ein kleines Spezialkärtchen über das Vorderrheinthal. In die Einzelnheiten dieses auch für Bündner lehrreichen Werkchens einzugehen, erlaubt uns der Raum nicht. Mögen recht viele dasselbe zur Hand nehmen und sie werden mit uns dafür dankbar sein, daß das in so mancher Beziehung interessante Vorderrheinthal endlich auch eine öffentliche Würdigung gefunden hat.

Tages-Chronik für den Monat Juni.

Ausland.

6. Juni. Tod des Grafen Cavour, Ministerpräsident von Piemont und des Königreichs Italien. Ersetzung desselben durch den Toskaner Baron Ricasoli.

— Endliche Anerkennung des Königreichs Italien durch Kaiser Napoleon III. unter Vorbehalten betreffs Rom und Venedig. —

— Tod des Sultans Abdul Medschid. Abdul Aziz sein Nachfolger.